

Dampflokomotive Ed 2 x 2/2 196 «Mallet»



Unsere einzige Dampflokomotive der Bauart «Mallet» wurde 1893 für die damalige Schweizerische Centralbahn SCB gebaut und kam bis 1915 primär am Hauenstein zum Einsatz, danach bis zur Ausrangierung 1938 auf der Strecke Le Pont–Le Brassus. 1959 fand die Lokomotive Aufnahme im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern, dies nach umfassender Revision und Betrieb zum 100-jährigen Bestehen der Hauenstein-Bergstrecke. Das System «Mallet» ist eine spezielle Bauart von Verbund-Dampflokomotiven mit zweigeteiltem Triebwerk für kurvenreiche Bergstrecken, wobei das vordere Triebwerk beweglich ist. Sie wurde 1884 vom Schweizer Ingenieur Anatole Mallet entwickelt. Der Lokomotivtyp Ed 2 x 2/2 umfasste bei der SCB insgesamt 16 Lokomotiven. Die Lokomotiven der zweiten Serie, welcher die Nummer 196 entspringt, hatten bei ihrer Ablieferung Führerstände ohne Rückwand. Sie wurden später mit Rückwänden ergänzt, wobei der Kohlekasten ausserhalb des Führerstandes blieb. 1992-93 folgte die Instandstellung durch die Dampfgruppe Balsthal.

Daten & Fakten

Typenbezeichnung	Ed 2 x 2/2
Betriebsnummer	196
Baujahr	1893
Hersteller	Lokomotivfabrik J.A. Maffei, München, Deutschland
Besitzer	Stiftung Historisches Erbe der SBB
Fahrzeughalter	OeBB
Länge über Puffer	10,4 m
Gewicht	59 t
Triebraddurchmesser	1200 mm
Höchstgeschwindigkeit	55 km/h (vor- und rückwärts)
Wasservorrat	7,2 m ³
Kohlevorrat	3,3 t

Beratung & Reservation

Oensingen-Balsthal-Bahn

Telefon 062 391 31 71

info@oebb.ch

www.oebb.ch

